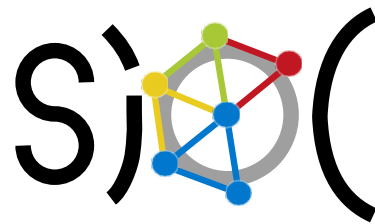


Anwenderhandbuch

28.06.2010



Inhaltsverzeichnis

1	Installation	3
1.1	Voraussetzung	3
1.2	Vorgehensweise	3
2	Nutzung	4
2.1	Seitendarstellung	4
2.2	Seite anlegen	5
2.3	Seite editieren	5
2.4	Seite löschen	7
2.5	Kommentieren von Seiten	7
2.6	Bewerten von Seiten	7
2.7	Importieren von Daten	7
3	Glossar	8

1 Installation

1.1 Voraussetzung

Da es sich um eine Erweiterung für das Grundsystem OntoWiki handelt, wird eine fehlerfrei installierte, laufende OntoWiki-Instanz vorausgesetzt.

Weiter Voraussetzungen sind:

- FTP-Zugriffsrechte falls die Installation auf einem externen Web-Server erfolgt
- Programm zum Entpacken des Archives

1.2 Vorgehensweise

Entpacken Sie das Archiv, welches die zu installierende Sioc-Komponente enthält.

Kopieren Sie den Ordner “sioc” nach `ontowiki/src/extension/components/`. OntoWiki verwaltet die Extensions automatisch, laden Sie den Browser neu und die Komponente sollte installiert sein. Es erscheint nun ein neuer Tab mit dem Namen “SIOC”.

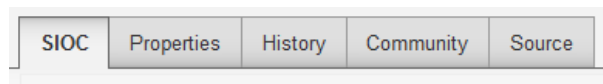


Abbildung 1: SIOC Tab

2 Nutzung

2.1 Seitendarstellung

Die Präsentation des Inhaltes ist durch verschiedene Templates bestimmt. Ist eine Seite mit dem Template “WikiArticle” definiert, sieht sie beispielsweise so aus:

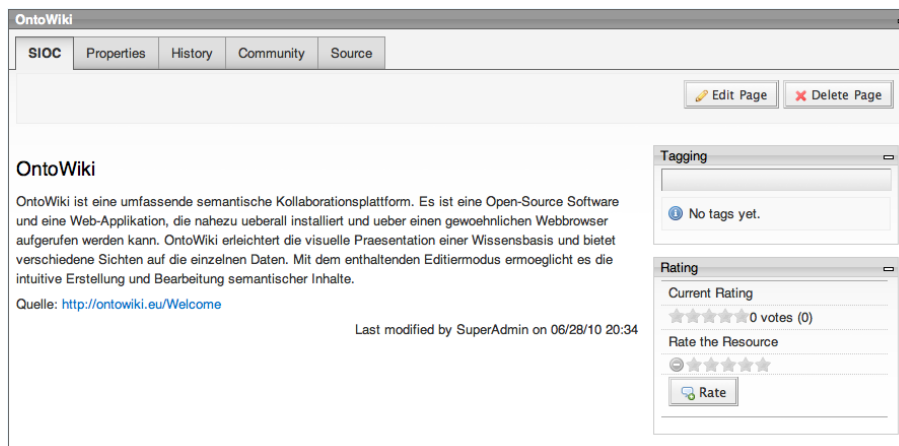


Abbildung 2: Beispiel einer Wikiseite

Als “BlogPost” definiert, besitzt das Beispiel dann das folgende Aussehen:

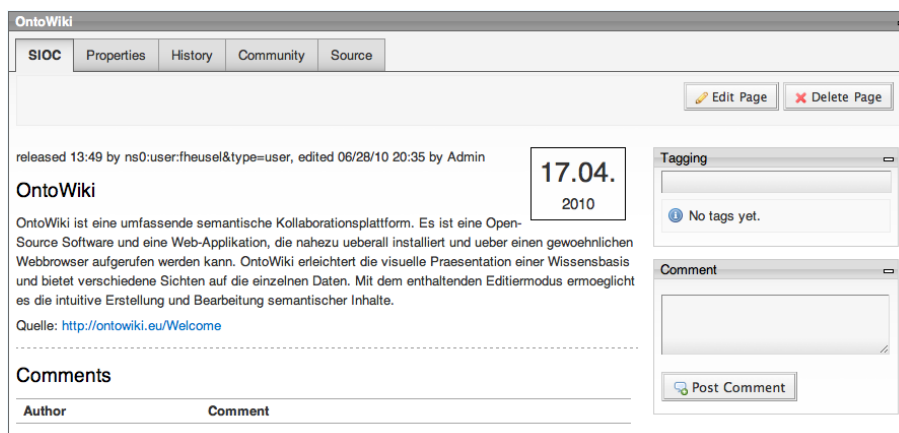


Abbildung 3: Beispiel eines Blogposts

Eine Seite kann manuell im Templatetyp verändert werden, z.B über den Properties Tab oder die Source.

2.2 Seite anlegen



Abbildung 4: Meldung bei fehlender Seite

Bei nicht vorhandenen Seiten im SIOC Tab können diese neu angelegt werden. Hierfür muss “Create Page” betätigt werden und es wird der Editor geöffnet. Die Seite kann nun editiert werden.

2.3 Seite editieren

Um eine Seite zu bearbeiten, muss der Nutzer den “Edit Page”-Button betätigen. Durch das Betätigen des Buttons öffnet sich der Editor, welcher die dargestellte Seite als Wiki-Code präsentiert.

Der Editor stellt auch eine Toolbar bereit. Diese beinhaltet verschiedene Funktionen zur Bearbeitung des Inhaltes:

Funktion	Erläuterung
href	Link erzeugen
b	Fett schreiben
<i>i</i>	Kursiv schreiben
<u>u</u>	unterstreichen
h1	Überschrift vom Typ 1 (Hauptüberschrift)
h(2)	nächst kleinere Überschrift (Analog für weitere Zahlen)
-	Querlinie setzen

Tabelle 1: Toolbar Funktionen

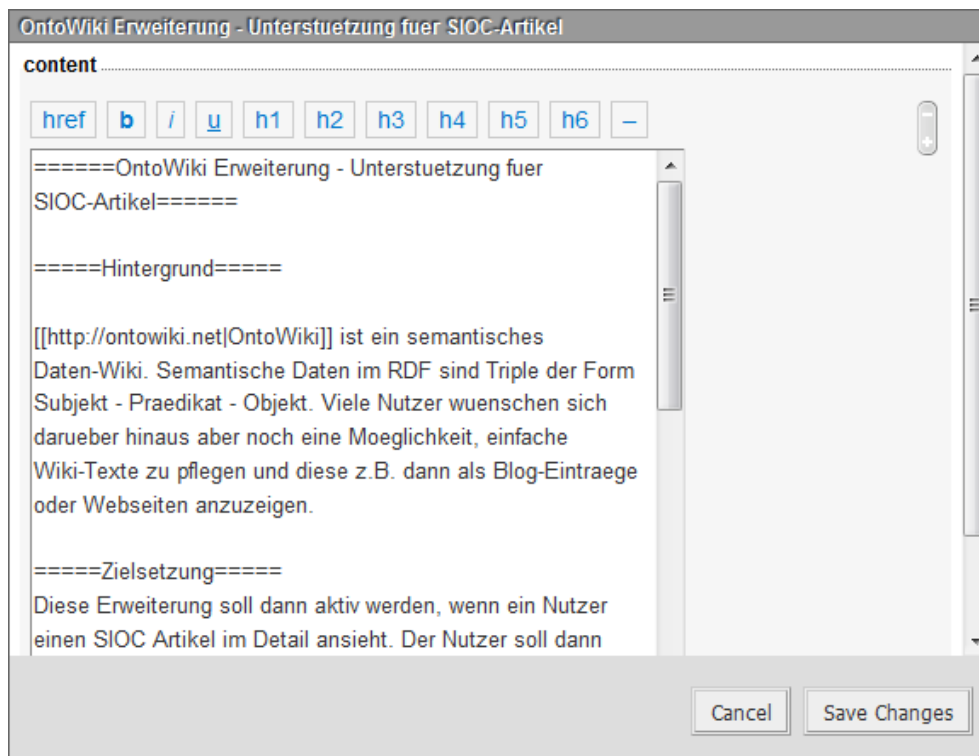


Abbildung 5: Editor

2.4 Seite löschen

Um eine Seite zu löschen, muss nur der “Delete Page”-Button betätigt werden.

2.5 Kommentieren von Seiten

Um eine Seite Kommentieren zu können, muss diese als BlogPost definiert sein. Das Kommentieren erfolgt über ein Comment-Fenster, welches durch Auslösen des Buttons “Post Comment” den Kommentar speichert und unter dem Blogpost anzeigt.

2.6 Bewerten von Seiten

Für die Bewertung von Wikiseiten muss der Nutzer eingeloggt sein, nur dann ist das Rating-Fenster verfügbar.



Abbildung 6: Rating Fenster

Durch das Anklicken eines Skalapunktes, wird dieser markiert. Die Bewertung wird mittels “Rate” abgegeben.

2.7 Importieren von Daten

Für den Import von Daten wird wie für OntoWiki üblich verfahren. Der Nutzer muss als Administrator eingeloggt sein, damit er eine entsprechende Wissensbasis anlegen kann. Der Templatetyp wird durch den Exporter eines Wikis auf “WikiArticle” gesetzt.

3 Glossar

JavaScript

JavaScript ist eine kompakte Scriptsprache. Sie ermöglicht die Integration objektorientierter Anwendungen in Internetseiten.

jQuery

jQuery ist eine Javascript Library die ihren Nutzer in die Lage versetzt, Funktionen wie interaktive Benutzeroberflächen und dynamisches Nachladen von Inhalten via Ajax unabhängig von eingesetzten Browsern und deren Versionen zu implementieren.

Markup Code

Wikicode soll eine einfache und sichere Alternative zu HTML darstellen um Texte in Wikis zu formatieren. Dabei existieren aber diverse Dialekte, je nach eingesetzter Wiki-Software.

Ontologie

Eine Ontologie beschreibt einen Wissensbereich, durch eine standardisierte Terminologie (zum Beispiel RDF oder OWL) und den Relationen der enthaltenen Begriffe. Sie beinhalten Regeln zu Schlussfolgerungen sowie deren Gültigkeit.

OntoWiki

OntoWiki ist eine umfassende semantische Kollaborationsplattform. Es ist eine Open-Source Software und eine Web-Applikation, die nahezu überall installiert und über einen gewöhnlichen Webbrowser aufgerufen werden kann. Mit dem enthaltenden Editiermodus ermöglicht es die intuitive Erstellung und Bearbeitung semantischer Inhalte.

Plug-in

Ein Plug-in stellt eine Erweiterung einer Software(oder auch Hardwarekomponente) dar, wobei die Funktionalität des zugrundeliegenden Produktes gesteigert wird. Plug-Ins folgen in der Regel dem Prinzip der Steuerungsumkehrung, das heißt, die Steuerung von einzelnen Programmteilen wird von einem Framework übernommen und nicht von der Anwendung selbst geleitet.

RDF

Das Resource Description Framework RDF ist ein Standard zur formalen Beschreibung von strukturierten Informationen, bei dem die Aussagen als Tripel modelliert werden. Dadurch sind die Informationen von Maschinen auswertbar weswegen sich RDF zur allgemeinen Wissensrepräsentation im Semantic Web eignet.

RDFa

RDFa ist eine Technik zur Einbettung der RDF-Tripel in XHTML-Dokumente.

RDF-Tripel

Ein RDF-Tripel ist eine in der Form Subjekt-Prädikat-Objekt gespeicherte wahre Aussage über eine Ressource (Subjekt). Das Prädikat kann dabei als Relation aufgefasst werden. Eine Menge von Tripeln bildet einen gerichteten Graphen, auf denen das RDF-Datenmodell basiert.

Renderer

Ein Renderer arbeitet Daten (z.B. Texte) mittels Templates, welche das Erscheinungsbild festlegen, für die Ausgabe bzw. Darstellung auf.

SIOC

SIOC steht für Semantically-Interlinked Online Communities Project und stellt eine Technologie zur Abbildung von Online-Communitys im Semantic Web dar. Dazu wurde eine SIOC Ontologie definiert.

Wiki

Ein Wiki ist ein Navigationssystem mit inhaltlichen Querverweisen (Hypertext-System) für Webseiten. Dabei können die Inhalte von den Benutzern gelesen und auch online direkt im Browser geändert werden. Durch die sogenannte Wiki-Software, ein vereinfachtes Content-Management-System, wird diese Eigenschaft bereitgestellt. Für die Bearbeitung der Inhalte wird meist eine Auszeichnungssprache verwendet, siehe *Markup Code*.

Wissensbasis

Eine Wissensbasis (oder auch Wissensdatenbank) stellt den Bereich eines Expertensystems dar, welches das Fachwissen in einer bestimmten Darstellungsform enthält. Es wird eine Klassifizierung des Inhaltes, sowie eine benutzerfreundliche Suchfunktion für eine Wissensbasis benötigt. Allgemein dienen Wissensbasen zum Sammeln, Verknüpfen und Verwerten von Informationen, wie auch zum effizienten Finden von Ressourcen.

XHTML

XHTML ist eine neuere Version von HTML, der Hypertext Markup Language. Wie HTML dient es dazu, Inhalte für das Web zu strukturieren, ist aber auch vollständig XML-konform und somit leichter pars- und erweiterbar.